

Protokoll

der 14. FNK-Beratung vom 14.1.1994

Anwesend:

Grauel, Doherty, Scholl, Münz, Donath, Kaelble (bis 16 Uhr), Palme, Rudolph (ab 14.30 Uhr), Laubvogel

Abwesend:

Mammen, Leuthold, Franke

Anwesende Gäste:

Kanzler Neumann (zu TOP 3,4), Boehlke/K Be (zu TOP 4), Budach /Vorsitzender der Großgerätegruppe (zu TOP 4),
Heinrich/Biologie (zu TOP 1), Schubert/Biologie (zu TOP 1), Pragst, Lehmann/AbtL II (zu TOP 3,4),
Dittmann/II A I (zu TOP 1), Löther/II B 1 (ab TOP 3)

Verantwortlich für das Protokoll: Schrade

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Tagesordnung:

1. Antrag Graduiertenkolleg
2. Protokollkontrolle
3. Forschungshaushalt 1994
4. Arbeit der Großgerätegruppe
5. Checklisten zur Begutachtung von HEP-Stipendienanträgen
6. Einreichungstermine für HEP-Post-doc und -Promotionsstipendienanträge
7. HEP-Anträge Post-doc-Stipendien
8. HEP-Anträge, Promotionsstipendien
9. HEP-Anträge, Art. 5.2
10. Humboldt-Forschungsfonds
11. Sonstiges

TOP 1: Antrag Graduiertenkolleg "Dynamik und Evolution zellulärer und makromolekularer Systeme", Prof. Heinrich/FB Biologie

Prof. Heinrich erläuterte Zielstellung und Inhalt des geplanten Graduiertenkollegs. In der Diskussion wurden folgende Fragen diskutiert bzw. Empfehlungen gegeben:

Die Personalkosten für Koordinierungsaufwand sind sehr niedrig angesetzt; welche Kontakte gibt es zu renommierten Einrichtungen in Deutschland, die auf diesem Gebiet arbeiten; Verhältnis von Doktoranden zu Wissenschaftlern; Zwischeneinschätzung der Kollegiaten nach einem Jahr.

Beschluß:

Der Antrag wurde einstimmig befürwortet.

TOP 2: Protokollkontrolle

Das Protokoll der 13. FNK-Beratung wurde mit folgenden Veränderungen bestätigt:
Einfügen bei 9.2.3: Otto; bei 9.2.4: Stumpfe

TOP 3: Forschungshaushalt 1994

Frau Dr. Lehmann erläuterte anhand der den FNK-Mitgliedern übergebenen Listen (**Anlage 1**) die Verfahrensweise zur Aufteilung der Forschungsmittel. In der Diskussion wurden die Aufteilung der Mittel auf zentralisierte und dezentralisierte Mittel (Fachbereiche) (22% : 78 %), die Verteilung der Forschungsmittel auf die einzelnen Titel sowie die Gewichtungsfaktoren für die Verteilung der Mittel auf die Fachbereiche (eingeworbene Drittmittel, Haushaltsausgaben 1993 für Forschung und Anzahl der Wissenschaftler) bestätigt.

Der Vorschlag wurde insgesamt befürwortend zur Kenntnis genommen.

TOP 4: Arbeit der Großgerätegruppe

Prof. Budach erläuterte die bei der Arbeit der Gruppe aufgetretenen Probleme und Fragen (Verfahrensfragen, zum Teil fehlende Prioritätenlisten der Fachbereiche, kein Überblick über bereits vorhandene Großgeräte, Verhältnis Berufungsmittel/Haushaltsmittel) .

Nach ausführlicher Darstellung der Verfahrensweise und der Probleme durch den Kanzler **wurde folgendes festgelegt:**

1. Eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise soll erst getroffen werden, wenn feststeht, ob Restmittel von 1993 auf 1994 übertragen werden können.
2. Die Fachbereiche werden durch den Kanzler aufgefordert, Prioritätenlisten (mit Verfallsdatum) sowie einen Überblick über die vorhandenen Großgeräte einzureichen.

Den Hinweis auf die bis 1990 im Rechenzentrum geführte Großgeräte-Datenbank nahm der Kanzler entgegen.

TOP 5: Checklisten zur Begutachtung von HEP-Stipendienanträgen (siehe übergebene Anlage 2)

Die Checklisten wurden mit folgenden Veränderungen bestätigt:

Punkt 9: Frage wird ersetzt durch : "Ist der Stand der Forschung angemessen berücksichtigt ?".

Punkt 11.2: "Gastgeberuniversität" wird durch "Gastgeberinstitut" ersetzt.

Punkt 11.3 wird gestrichen.

Folgendes wird für die weitere Verfahrensweise festgelegt:

Die Gutachter werden gebeten, die Gutachten so abzufassen, daß die Fragen in den Checklisten zu beantworten sind. Die Betreuergutachten sollen in geschlossenen Umschlägen abgegeben werden. Die Personen, die die weiteren Stellungnahmen abgeben, bleiben anonym, so lange nicht in der FNK eine andere Verfahrensweise festgelegt wurde.

TOP 6: Einreichungstermine für HEP-Post-doc-und Promotionsstipendienanträge (siehe übergebene Anlage 3)

Die Terminvorschläge wurden bestätigt.

TOP 7: HEP-Anträge, Post-doc-Stipendien

7.1. Noch offene Anträge:

Folgende Anträge wurden vertagt:

7.1.1. Vorlage 27/93: Dr. Bley/Medizin/WF

7.1.2. Vorlage 44/93: Dr. Beuth/Kulturwissenschaften/NA

7.1.3. Vorlage 53/93: Dr. Paepke/Agrar-und Gartenbauwissenschaften/NA

7.1.4. Vorlage 54/93: Dr. Großhans/Agrar-und Gartenbauwissenschaften/NA

Folgende Anträge wurden einstimmig befürwortet:

7.1.5. Vorlage 25/93: Dr. Schied/Asienwissenschaften/NA

7.1.6. Vorlage 45/93: Dr. Gohrisch/Literaturwissenschaften/NA

7.1.7. Vorlage 51/93: Dr. Brandt/Geschichtswissenschaften/NA

7.1.8. Vorlage 52/93: Dr. Scharnhorst/Physik/NA

7.2. Neue Anträge

Für folgende Anträge werden je 2 Gutachten eingeholt:

7.2.1. Vorlage 63/94: Dr. Maleck-Lewy/Sozialwissenschaften/WF

V: Münz

7.2.2. Vorlage 64/94: Dr. Thyrolf/Slawistik/NA

V: Doherty

TOP 8: HEP-Anträge, Promotionsstipendien

8.1. Noch offene Anträge

Folgende Anträge wurden vertagt:

8.1.1. Vorlage 47/93: Müller/Agrar-und Gartenbauwissenschaften/NA

8.1.2. Vorlage 55/93: Museum für Naturkunde/NA

8.1.3. Vorlage 57/93: Otto/Agrar-und Gartenbauwissenschaften/NA

8.1.4. Vorlage 58/93: Stumpfe/Kultur-und Kunstwissenschaften/NA

8.1.5. Vorlage 59/93: Görg/Informatik/NA

8.1.6. Vorlage 60/93: Matanis/Elektronik/Informatik/NA

Folgende Anträge wurden einstimmig befürwortet:

8.1.7. Vorlage 33/93: Liepe/Kultur-und Kunswissenschaften/NA

8.1.8. Vorlage 41/93: A1-Khatib/Asienwissenschaften/NA

8.1.9. Vorlage 46/93: Budde/Kultur-und Kunswissenschaften/NA

8.1.10. Vorlage 56/93: Mandeya/Medizin/NA

8.2. Neue Anträge

Für folgende Anträge werden je 2 Gutachten eingeholt:

8.2.1. Vorlage 38/93: Böttger-Ilal/NA

V: Scholl

8.2.2. Vorlage 65194: Lange/Chemie/NA

V: Donath

TOP 9: HEP-Anträge, Art. 5.2

Folgende Anträge wurden einstimmig befürwortet:

9.1. Dr. Zimmer/MDC: Japan

9.2. Dr. Kramer/FB Agrar-und Gartenbauwissenschaften/Projektgruppe Agrar-/Stadtökologie/Mexiko

TOP 10: Humboldt-Forschungsfonds

Frau Löther informierte über die Verfahrensweise zur ersten Antragsrunde 1994 (Termin: 11.2.1994) und über die Initiativförderantrage aus 1993, die im Jahr 1994 weitergeführt werden sollen (**siehe übergebene Anlage 4**).

Festlegungen:

1. Für die weiterführenden Initiativförderanträge aus 1993 wird von der Forschungsabteilung eine Präzisierung der Mittel für 1994 abgefordert.
2. Für die Anträge 25/93 und 31/93 (prof. Nippel, Prof. Hardtwig/Philosophie und Geschichtswissenschaften) werden 1994 keine Mittel aus dem Humboldt-Forschungsfonds zur Verfügung gestellt.
3. Für den Antrag 28/93 (prof. Wollmann/Sozialwissenschaften) wird durch die Forschungsabteilung die Stellungnahme des Fachbereichs eingeholt.
4. Für den Antrag 4/93 (Dr. Mey/Museum für Naturkunde) wird durch die Forschungsabteilung in Absprache mit dem Dekan geprüft, ob das Projekt auch 1994 weiter am Fachbereich bearbeitet wird.
5. Die Gutachter der FNK bleiben anonym.

TOP 11: Sonstiges

Nächste Termine:

28. Januar, 11. Februar, 25. Februar, 11. März, 25. März; 1994

Beginn: 14.15 Uhr, Raum: Hauptgebäude, 2095 b

Sabine Schrade